



**LEGENDE**

- Schwerpunktgebiete für den Naturschutz
- 1** **Schwerpunktgebiet 1 Schwarzer Regen**  
Bewaldete Hangflächen, Offenlandorte und Uferbereiche entlang des Schwarzen Regens im FFH-Gebiet „Schwarzer Regen“. Bedeutung als überörtliche Biotopvernetzungsachse.
- 2** **Schwerpunktgebiet 2 Rothbach**  
Talraum des Rothbaches im Gemeindegebiet Böbrach von der Gemeindegrenze Bodenmais bis zur Mündung in den Schwarzen Regen. Gewässerslauf mit Uferbereichen, angrenzenden Waldflächen, Offenlandstandorten und Biotopflächen. Bedeutung als regionale Biotopvernetzungsachse in die Arberregion.
- 3** **Schwerpunktgebiet 3 Auerkielbach**  
Auerkielbach von den bewaldeten Hangflächen am Stierberg nach Süden bis zur Mündung in den Schwarzen Regen. Gewässerslauf mit Uferbereichen, angrenzenden Waldflächen, Offenlandstandorten und Biotopflächen. Bedeutung als lokale Biotopvernetzungsachse.
- 4** **Schwerpunktgebiet 3 Katzenbach**  
Gewässersläufe von den bewaldeten Hangflächen nördlich Katzenbach nach Südwesten bis zur Mündung in den Schwarzen Regen. Gewässerslauf mit Nebengewässern, Uferbereichen, angrenzenden Waldflächen, Offenlandstandorten und Biotopflächen. Bedeutung als lokale Biotopvernetzungsachse.

**AUSZUG LEGENDE FNP ZIELE & MASSNAHMEN**

- 13** SCHUTZ, PFLEGE UND ENTWICKLUNG VON NATUR/LANDSCHAFT
- Laubbaum - Erhaltung anstreben
  - Nadelbaum - Erhaltung anstreben
  - Bäume - zu pflanzen
  - Verkehrs begleitende Gehölze
- Flächen für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Natur und Landschaft
- Flächen mit Bindungen für den Ausgleich von Eingriffen in Natur und Landschaft

- Umgrenzung von Schutzgebieten und Schutzobjekten im Sinne des Naturschutzrechtes (§ 9 Abs. 6 BauGB)
  - Landschaftsschutzgebiet
  - Naturdenkmal
  - Schutzgebiet nach der Fauna-Flora-Habitat-Richtlinie
- Geschützte Biotopie im Sinne des 5. Abschnittes des BNatSchG. Sonstige geschützte Teile von Natur und Landschaft, sowie Lebensstätten wildlebender Tiere und Pflanzen der besonders geschützten bzw. vom Aussterben bedrohter Arten

- 6944-1241 Umgrenzung von Flächen der Biotopkartierung Bayern. Stand 2022. Nachrichtliche Übernahme der amtlichen Abgrenzung mit Nummer.
- Feldgehölze, flächig
- Hecken linear, geschützt nach Art. 16 BayNatSchG
- Feuchtwiesen (Abgrenzung gem. Bestandserfassung 2021)
- SN = Seggen- und binsenreiche Nasswiesen
- HF = Hochstaudenfluren
- FM = Flachmoore
- SF = Schilf- und Röhrichtbestände
- PG = Pfeifengraswiesen
- Mager- und Trockenflächen (Abgrenzung gem. Bestandserfassung 2021)
- MR = Magerrasen, Trockenrasen
- BR = Borstgrasrasen

- Flächen mit Nachweis geschützter bzw. gefährdeter Tier- und Pflanzenarten (Daten der UNB LRA Regen, 2020 sowie Daten aus Karla Natur, 2026)
- Gebiet mit Nachweis gefährdeter Tierarten (Artenschutzkartierung Bayern, sonstige Fundnachweise)
  - Gebiet mit Nachweis gefährdeter Pflanzenarten (Artenschutzkartierung Bayern, sonstige Fundnachweise)
- Sind für ein Gebiet keine Daten zu Fundorten geschützter bzw. gefährdeter Tier- und Pflanzenarten aus der Artenschutzkartierung Bayern bekannt, kann ein Vorkommen dennoch nicht ausgeschlossen werden.
- Amphibienwanderkorridor

- Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und Entwicklung von Natur und Landschaft
- 1 Gewässerdurchgängigkeit herstellen. Abbau von Querbauwerken, Wanderungshindernissen. Öffnung verrohrter Gewässerstrecken und Renaturierung.
  - 1 Verringerung der Nutzungsintensität ökologisch hochwertiger Flächen. Verzicht auf Düngung und Spritzmitteleinsatz anstreben. Biotoptypische Standortvoraussetzungen erhalten bzw. wieder herstellen.
  - 1 Regelmäßige Pflege zum Erhalt der biotoptypischen Ausprägung von Offenlandbiotopen. Entbuschung und Freihaltung von Offenlandbiotopen.
  - 2 Regelmäßige Pflege zum Erhalt der biotoptypischen Ausprägung von Mager- und Trockenbiotopen anstreben. Gegebenenfalls Entbuschung und Freihaltung von südexponierten Flächen.

- Rechtsverbindlich festgesetzte Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen, auch nachrichtliche Übernahmen von Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen anderer Planungsträger
- Okokontofflächen. Nachrichtliche Übernahme aus dem Okokontoflächenkataster des Bayerischen Landesamtes für Umwelt. Stand 07/2023



mks Architekten-Ingenieure GmbH  
 Am alten Posthof 1  
 94341 Ascho  
 T 09961 9421 0  
 F 09961 9421 29  
 ascho@mks-ai.de  
 www.mks-ai.de

**LANDSCHAFTSPLAN BÖBRACH**

|  |   |
|--|---|
| PLANART<br><b>ENTWURF</b>  | PLANNUMMER<br>LP E 3.0  |
| BAUORT   PROJEKT<br>Gemeinde Böbrach<br>Landschaftsplan Böbrach        | PROJEKTNUMMER<br>2021-48  |
| VERFAHRENTRÄGER<br>Gemeinde Böbrach<br>Rothausplatz 1<br>94255 Böbrach | BAUABSCHNITT<br>-<br>LANDKREIS (STADT)<br>Regen<br>REGIERUNGSBEZIRK<br>Niederbayern |
| DARSTELLUNG<br>Landschaftsplan<br>Schwerpunktgebiete Naturschutz       | MAßSTAB<br>-<br>PLANGRÖßE<br>1,135 x 0,80 m   |
| BEREITET<br>al   | GEZEICHNET<br>al<br>DATUM<br>02.04.2026<br>UNTERSCHRIFT                             |